

† D. Regensburg, den 16. Juni 1547.

König Ferdinand stellt auf Dr. Ulrich v. Mostitz und Nikolaus v. Mehrad einen Credenzbrief wegen Ansinne des Biergelds aus.

* D. Görlitz, Sonntags nach Kiliani (10. Juli) 1547.

Schreiben des Rathes zu Görlitz an seine Abgeordneten in Prag, mit der Aufforderung, ihm auf's schleunigste Berichte über den Böhmisches Aufstand mitzutheilen.

* D. Görlitz, Sonntags nach Kiliani (10. Juli) 1547.

Schreiben des Rathes zu Görlitz an den Rath der Stadt Zittau, mit der Anfrage, ob derselbe ihm Mittheilungen über die Böhmisches Empörung zu liefern im Stande sei.

* D. Prag, den 10. Juli 1547.

Schreiben der Görlitzer Abgeordneten Petrus Schwofheim und Servatius Gerlach, den Zwist zwischen König Ferdinand und den Böhmisches Ständen betreffend, an den Rath zu Görlitz.

Anbei ein Zettel, worauf die Übergabepunkte der Stadt Prag verzeichnet sind.

* D. Prag, Samstag nach Pii (16. Juli) 1547.

Artikel, die auf dem Tage zu Prag mit den Oberlausitzer Ständen verhandelt worden sind.

* D. Prag, den 8. August 1547.

Schreiben König Ferdinands an die Stände der Oberlausitz, den neu aufzulegenden Durchgangszöll von ausländischem Vieh betreffend.

† * D. Prag, den 9. August 1547.

König Ferdinand, unter Vorhaltung mancher Mißhandlung, befiehlt dem Rathe zu Görlitz, in Person, mit zehn aus den Ältesten, vor ihm zu erscheinen, der Stadt Privilegien mitzubringen und Verantwortung zu thun. (Ebenso den übrigen Sechsstädten.)

(Bei * ist der Brief an den Rath zu Budissin gerichtet.)